



# Schwabegger Blättle

Ausgabe 8 / 18. Jahrgang

8/2025

28.7.2025

Griäß Gott mitanand,  
in diesem Sommermonat, der hoffentlich endlich hält, was er verspricht. Der Juli war ja eher wieder Monsun-artig so wie im letzten Jahr. Sehr interessant war die Meldung, die ich erst vor kurzem im Internet auf einer Wetterseite gelesen habe: „Die Wetterprognose für den Sommer 2025 war richtig, nur leider spielte das Wetter nicht mit.“ Ei, so etwas, das Wetter macht, was es will und nicht das, was die Prognosen der Meteorologen vorher-sagen. Denn diese Fachleute sagten für den Sommer eine wochenlange Hitzewelle über 30 Grad voraus. Genauso wie sie im Herbst 2024 einen langen, sehr kalten und schnee-reichen Winter vorhersagten. Der Winter 2024/2025 hat ebenfalls nicht das gemacht, was die „Wetterfrösche“ prognostizierten. Schau mer mal, vielleicht kommt im August noch ein wenig Sommerfeeling auf. Das wünscht uns allen

*Euer Redaktionsteam*

## Metzerei Mayr

Die Metzgerei Mayr hat Betriebsurlaub vom 15.8. bis 3.9. Ab Donnerstag, 4.9. ist wieder offen.

## KLB

*Radtour und Eisessen*

Am Montag, 1.9. fahren wir

## Termine

So. 3.8. Eiskaffee PfGR 14<sup>00</sup> DGH  
Sa. 9.8. Schafkopf spielen 20<sup>00</sup> DGH  
Do. 14.8. Kräuterbuschen binden 13<sup>00</sup>  
Fr. 15.8. Schwabegger Fest *Sportplatz*  
Sa. 23.8. Schafkopf spielen 20<sup>00</sup> DGH  
Sa. 30.8. Insektenhotel bauen 10<sup>00</sup>

## Terminvorschau

Mo. 1.9. Radtour/Eisessen KLB 13<sup>30</sup>  
Fr. 19.9. Erstes Schießen nach der Sommerpause 19<sup>30</sup> *Schützenheim*  
Do. 9.10. Führung durch das Eine-Welt-Zentrum in Ettringen KLB 9<sup>30</sup>

## Gottesdienste

**Fr. 1.8.** 9 Rkr mit Herz-Jesu-Litanei **Sa. 2.** 18:30 Rkr 19 VAM **So. 3.** 14 Vortrag von Pfarrer Joachim Mugalu **Do. 7. Hl. Afra** 9 Rkr **Sa. 9.** 18:30 Rkr 9 VAM **Do. 14.** 9 Rkr 9 **Fr. 15. Mariä Himmelfahrt** 10:30 Feier des Patroziniums mit Kräutersegnung **Do. 21.** 9 Rkr **Sa. 23.** 18:30 Rkr 19 VAM **Do. 28.** 9 Gesunde beten für Kranke **Sa. 30.** 18:30 Rkr 19 VAM

## Müllabfuhr

Restmüll-Tonne: Mi. 6., 20.8.  
Gelbe Tonne: Mi. 6., 20.8.  
Biotonne: Mi. 13., 27.8.  
Blaue Tonne: Sa. 16.8.  
Möbelbörse KoHo: Sa. 9.8. 10<sup>00</sup>  
Altpapiersammlung: Sa. 13.9. 9<sup>30</sup>

entweder mit Fahrrad oder als Fahrgemeinschaften zum Eiscafe Venezia in Schwabmünchen. Treffpunkt im Eiscafe ist um 14 Uhr.

Die Fahrradgruppe trifft sich um 13:30 Uhr am Musikerheim Schwa-

begg. Anmeldung zwecks Platzreservierung im Eiscafe bitte bis Freitag, 29.08. bei Elisabeth Dießenbacher Tel. 71838

### *Terminvorschau*

Donnerstag 9.10. um 9:30 Uhr Führung durch das Eine-Welt-Zentrum in Ettringen.

### **Schaufkopfa**

Schafkopf spielen und lernen findet wieder am Samstag, 9. und am 23.8., jeweils um 20 Uhr im DGH statt. Alle, die gerne mitspielen oder dieses Spiel erlernen oder vertiefen möchten sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

### **Gartenbauverein**

#### *Kräuterbuschen binden*

Alle Erwachsenen und Kinder sind ganz herzlich eingeladen für das Schwabegger Patrozinium einen Kräuterbuschen zu machen. Wir treffen uns am Donnerstag, 14.8. um 13 Uhr vor dem DGH. Wer keine Zeit oder Gelegenheit hat zu kommen kann die geweihten Kräuterbuschen auch am Freitag, 15.8. in der Kirche erhalten. Der Erlös aus den Spenden ist für den Blumenschmuck in der Kirche. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

#### *Insektenhotel*

Der Gartenbauverein möchte für die Streuobstwiese an der Scharlach ein Insektenhotel bauen. Alle mithelfenden großen und kleinen Hände sind uns herzlich will-

kommen. Dazu treffen wir uns am Samstag, 30.8. um 10 Uhr in der Schloßbergstraße 37a, bei Fam. Schedler. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Wir freuen uns auf alle Kinder und Erwachsene.

Nähere Infos zu beiden Veranstaltungen bei Leni Mayer, Tel. 2180.

### **Schwabegger Fest**

Am Freitag, dem 15.8. findet wieder unser Schwabegger Fest, das Patrozinium unserer Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, statt. Festgottesdienst ist um 10:30 Uhr. Vorher erfolgt der Weckruf der Böllerschützen um 6 Uhr, nach dem Gottesdienst ist wieder Kirchenzug zum Sportplatz wo Sie die Schwabegger Vereine bei Essen und Musik unterhalten.

### **Pfarrgemeinderat**

Der Pfarrgemeinderat lädt am Sonntag, 3.8. alle ein zum Eiskaffee-Nachmittag mit Bericht von Herrn Pfarrer Mugalu aus Afrika und dem Regenbogenchor um 14 Uhr im oder am DGH.

Wir bitten um Anmeldung bis 31.7. bei E. Dießenbacher Tel. 71838

### **Wetter in diesem Monat**

Auf Hitze an Sankt Dominikus ein strenger Winter folgen muss. (8.8.)

An Augustin gehen die warmen Tage dahin. (28.8.)

Leuchten an Mariä Himmelfahrt die Sterne, dann hält sich das Wetter gerne. (15.8.)

## **Schwäbisch gschwätzt**

Letztes Mal wollten wir von Ihnen wissen, was „schepps“ ist. Das bedeutet schief, verbogen, verzogen oder nicht gerade.

Diesmal wollen wir von Ihnen wissen:

Was isch a „Schtellach“?

## **Blättele Rätsel**

In Band zwei finden Sie die Lösung auf unser heutiges Rätsel.

Welche Dienstleistungen boten Johann Leinbeck, Vroni Schmid und Josef Glatz in Schwabegg an?

## **Renates Lieblingsrezept**

Auch mal Lust auf ein neues Salatdressing? Ich habe zwei Rezepte damit es mit dem Salat nicht zu langweilig wird.

### *Joghurt Dressing*

Alle Zutaten in einen Mixer geben oder mit dem Pürierstab bearbeiten.

1 Tl gekörnte Brühe, 3 El Öl, 1 El Zucker, 150 g Joghurt, 2 El Essig, 50 ml Wasser, ½ Tl Senf

*Oder eine größere Menge ...*

2 Knoblauchzehen, 120 g Öl, 170 g weißer Essig, 30 g Senf, 10 g Zucker, 1,5 Tl gekörnte Brühe, 50 g Wasser

## **Schwabegger Fest, Früher.**

Eine Erzählung meiner Mutter zum Schwabegger Fest im August:

In den 40er und 50er Jahren wurde in Schwabegg das Patrozinium noch anders gefeiert.

Es war am 15. August immer eine Frühmesse um 7:30 Uhr und das

Hauptamt um 9 Uhr. Die wichtigste Messe war das Hauptamt am Patrozinium. Es wurde sehr feierlich gefeiert mit Fahnen und Kirchenfahnen. Der Kirchenchor sang die Mozart Messe. Noch früher sogar mit Geigen umrahmt.

Nach der Messe sind die Frauen und Kinder nach Hause. Die Männer sind in den Frühschoppen. Meistens hatte man auch Besuch von den Verwandten aus anderen Ortschaften und hat das Mittagessen zu Hause mit den Gästen eingenommen.

Danach ging man auf den „Markt“. Es gab verschiedene Stände. Einen hatte das Geschäft von der Familie Maugg (Portl) auch die Familie Schmid hatte das Geschäft geöffnet. Gebackenes gab es an diesem Tag allerdings nicht. Außerdem gab es einen Stand mit Süßigkeiten und Spielzeug. Diese Stände waren auf dem Streifen zwischen Kirche und Gaststätte (Oberer Wirt – damals Stankmann). Beim Lagerhaus war eine Schiffschaukel aufgestellt die eine Überschlagschaukel hatte. Eine Schülerin (ca. 13 Jahre alt) wollte sich auch beweisen und schaukelte in der Überschlagschaukel so hoch, dass es sie schaffte, den Überschlag zu machen. Beim nächsten Überschlag flog sie allerdings am höchsten Punkt aus der Schaukel und fiel auf die Erde. Es ist ihr dabei allerdings nichts geschehen.

Am Nachmittag war dann wieder eine Andacht (Vesper). Auch da war es Pflicht zu gehen. Danach hatten die Frauen für die Verwandten noch Kaffee und Kuchen zu Hause. Abends ging man dann zum Wirt. Da waren

die Verwandten dann schon nach Hause aufgebrochen. Allerdings gingen Abends nur die Erwachsenen. Die Senioren mussten die Kinder zu Hause hüten. Man ging zu beiden Wirten. Es waren immer Gruppen die zusammen saßen. Die einen gingen beim unteren Wirt an und gingen dann zum Oberen, die anderen gingen beim Oberen Wirt an und gingen dann zum Unteren. Beim unteren Wirt war manchmal noch Tanzmusik. Da war beim unteren Wirt im 1. Stock der Saal. Dieser hatte einen Holzboden, der bei schwankte beim Tanzen. Es waren schon viele Leute dort und es ging „lustig“ zu. (Es waren der Feneberg, Seehuber, Dölle und der Habla?) Beim oberen und unteren Wirt gab es Würste zum Essen. Und die kamen auf der Platte. Da waren schon mal 5 oder 6 Paar Würste drauf. Die Platte stand in der Tischmitte und jeder konnte sich nehmen. Nüchtern blieb auch niemand. Zu später Stunde (Bier sei Dank) gab es meistens noch so manche Rangelei. Aber es gab keine Feindschaften und am nächsten Tag war alles wieder vergessen und vergeben.

So kann sich meine Mutter Jahrgang 1940 noch an das Schwabegger Fest erinnern.

### Schwäbisch glacht

Schatzi, glaubscht Du, dass der neue Wäschetrockner mei Gwand schrumpft – Naa, des isch eher der Kühlschrank.

### Wichtige Telefonnummern

**Feuerwehr/Notruf** 112 **Polizei** 110  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116  
**117 Krankenhaus SMÜ** 508-0  
**Vergiftungen** 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)  
**Wasserwerk** 9633-77 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22  
**THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521  
**Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

### Öffnungszeiten

**Rathaus** Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18  
**Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg** (9633-38) Bauschutt: Mär.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Feb. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Mär.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Feb 1x im Monat, **Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12, **Zentrum für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21, **Freibad** (505480) 9-20, **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 **Pfarrbüro** (4521) Mo/Mi 8-12, Di/Do 13:30-17:30, Fr 8:00-9:15 **Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17 **Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

### Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.